



# GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

KONZERNABSCHLUSS

ZUM 31. DEZEMBER 2008



Die Gesellschaft stellt ihre jährlichen Geschäftsberichte in englischer Sprache aus. Aus Gründen des Kundenservice bietet die Gesellschaft eine deutsche Übersetzung der geprüften Geschäftsberichte an. Die Übersetzung wurde von einem professionellen Übersetzer angefertigt. Die geprüften Jahresberichte der Gesellschaft werden nur auf Englisch ausgestellt. Im Falle von Unterschieden zwischen dem vorliegenden Dokument und dem geprüften Jahresbericht auf Englisch, hat der geprüfte Jahresbericht in englischer Sprache Vorrang und ist allein maßgeblich.

Eine Kopie des englischen, geprüften Jahresberichts liegt zu Ihrer Information als separates Dokument anbei. Weder die Gesellschaft, Man Valuation Services Limited noch Ernst & Young waren bei der Erstellung bzw.

Durchsicht des vorliegenden Dokuments in deutscher Sprache beteiligt. Insoweit übernimmt keine dieser Parteien eine Sorgfaltspflicht in Bezug auf die deutsche Übersetzung.

Inhaltsverzeichnis

Angaben zur Gesellschaft .....	2
Konzernbilanz in Euro .....	3
Konsolidierte Entwicklung der den Genussrechtinhabern zuweisbaren Beträge .....	4
Konsolidierte Entwicklung des Eigenkapitals .....	4
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung .....	5
Konzern-Kapitalflussrechnung .....	6
Anhang zum Konzernabschluss .....	7

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

### Angaben zur Gesellschaft

#### **Geschäftsführer**

Michael B. Collins  
(Präsident)  
Argonaut Limited  
Argonaut House  
5 Park Road  
Hamilton HM 09  
Bermuda

John Walley  
12 Swift Hall  
Carrickmines Wood  
Brennanstown Road,  
Foxrock  
Dublin 18  
Irland

Dawn C. Griffiths  
(Vize-Präsident)  
Conyers Dill & Pearman  
Clarendon House  
2 Church Street  
Hamilton HM 11  
Bermuda

Ronan Daly  
BISYS Hedge Fund Services  
(Ireland) Limited  
One George's Quay Plaza  
George's Quay  
Dublin 2  
Irland

#### **Geschäftsstelle und eingetragener Sitz der Gesellschaft**

Christine Perinchief  
BISYS Hedge Fund Services  
Limited  
Hemisphere House  
9 Church Street  
Hamilton HM 11  
Bermuda

#### **Introducing Broker**

Man Investments AG  
Etzelstraße 27  
8808 Pfäffikon SZ  
Schweiz

#### **Servicegesellschaft**

apano GmbH  
Lindemannstraße 79  
44137 Dortmund  
Deutschland

#### **Bewertungsstelle**

Man Valuation Services  
Limited  
Sugar Quay  
Lower Thames Street  
London EC3R 6DU  
Großbritannien

#### **Rechtsberater**

Conyers Dill & Pearman  
Clarendon House  
2 Church Street  
Hamilton HM 11  
Bermuda

#### **Abschlussprüfer**

Ernst & Young  
Reid Hall  
3 Reid Street  
Hamilton HM 11  
Bermuda

#### **Investment Manager**

Man Investments Limited  
Sugar Quay  
Lower Thames Street  
London EC3R 6DU  
Großbritannien

#### **Bank**

Rabobank International  
Centrale Thesaurie  
Croeselaan 18  
3251 CB Utrecht  
Niederlande

#### **Registerführer und Transferstelle**

BISYS Hedge Fund Services  
Limited  
Hemisphere House  
9 Church Street  
Hamilton HM 11  
Bermuda

#### **Anleger-Service- beauftragter**

Man Corporate Services  
(Ireland) Limited  
1st Floor  
The Harcourt Building  
Harcourt Street  
Dublin 2  
Irland

#### **Garantiegeber und Zahlstelle**

Rabobank International  
London Branch  
Thames Court  
One Queenhithe  
London EC4V 3RL  
Großbritannien

#### **Hauptbroker**

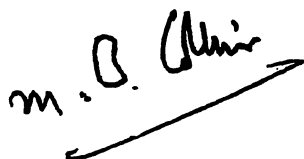
Man Financial Limited  
Sugar Quay  
Lower Thames Street  
London EC3R 6DU  
Großbritannien

# GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

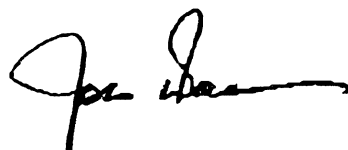
## Konzernbilanz in Euro zum 31. Dezember 2008

	Anhang	2008 EUR	2007 EUR
Umlaufvermögen			
Bankguthaben		<b>37.207.878</b>	<b>10.922.120</b>
Salden – Broker	<b>3</b>	<b>763.405</b>	<b>2.744.017</b>
Investitionen – erfolgswirksam zum Fair Value	<b>4</b>	<b>40.318.214</b>	<b>34.836.541</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Vermögenswerte		<b>3.756</b>	<b>5.300</b>
Euro-Depot – erfolgswirksam zum Fair Value	<b>8</b>	<u><b>58.839.462</b></u>	<u><b>58.502.900</b></u>
		<b>137.132.715</b>	<b>107.010.878</b>
Kurzfristige Verbindlichkeiten			
Salden bei Brokern	<b>3</b>	<b>(5.163.320)</b>	–
Auszahlungen nach Rückgabe von Genussrechten		<b>(6.528.580)</b>	–
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	<b>6, 9</b>	<b>(1.531.041)</b>	<b>(1.054.194)</b>
Darlehensverbindlichkeiten	<b>8</b>	–	<b>(388)</b>
Kurzfristige Verbindlichkeiten gesamt		<u><b>(13.222.941)</b></u>	<u><b>(1.054.582)</b></u>
<b>Netto-Fondsvermögen</b>		<u><b>123.909.774</b></u>	<u><b>105.956.296</b></u>
Das Netto-Fondsvermögen setzt sich wie folgt zusammen:			
Verbindlichkeiten gegenüber Genussrechtinhabern			
52.386 (2007: 56.665) Genussrechte zum Nettovermögenswert je Genussrecht von EUR 2.365,32 (2007: EUR 1.869,87)	<b>10</b>	<b>123.909.774</b>	<b>105.956.296</b>
<b>Stammanteile</b>			
Ausgegebenes, nicht abgerufenes Stammkapital (13.000 Anteile zu je EUR 1)	<b>10</b>	–	–
		<u><b>123.909.774</b></u>	<u><b>105.956.296</b></u>

Der Anhang auf den Seiten 7 bis 25 ist wesentlicher Bestandteil des Konzernabschlusses. Unterzeichnet im Namen der Geschäftsführung am 1. Mai 2009



Michael B. Collins  
Geschäftsführer



John Walley  
Geschäftsführer

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

### Konsolidierte Entwicklung der den Genussrechtinhabern zuweisbaren Beträge und des Eigenkapitals in Euro zum 31. Dezember 2008

	Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2008 EUR	Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2007 EUR
Saldo zu Jahresbeginn	<b>105.956.296</b>	<b>102.561.203</b>
Rückgabe von 4.279 (2007: 3.696) Genussrechten	<b><u>(9.637.836)</u></b>	<b><u>(6.722.792)</u></b>
	<b>96.318.460</b>	<b>95.838.411</b>
Den Genussrechtinhabern zuweisbarer Jahresüberschuss	<b><u>27.591.314</u></b>	<b><u>10.117.885</u></b>
<b>Saldo zum Jahresende</b>	<b><u>123.909.774</u></b>	<b><u>105.956.296</u></b>

### Konsolidierte Entwicklung des Eigenkapitals in Euro

zum 31. Dezember 2008

Sowohl im laufenden Jahr als auch im Vorjahr sind keine Änderungen im Eigenkapital aufgetreten.

Der Anhang auf den Seiten 7 bis 25 ist wesentlicher Bestandteil des Konzernabschlusses.

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

### Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung in Euro zum 31. Dezember 2008

Erträge	Anhang	Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2008 EUR	Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2007 EUR
Zinserträge	6	520.402	241.327
Nettoerträge/(-verluste) aus Fremdwährung		(529.525)	552.253
Änderungen der unrealisierten Erträge aus Investitionen – erfolgswirksam zum Fair Value	5	11.751.813	(7.413.008)
Realisierte Gewinne aus Investitionen – erfolgswirksam zum Fair Value	5	19.829.488	21.544.919
Änderungen der unrealisierten Erträge aus dem Euro-Depot – erfolgswirksam zum Fair Value		3.202.679	(137.117)
Realisierte Erträge aus dem Euro-Depot – erfolgswirksam zum Fair Value		<u>1.966.382</u>	<u>1.510.562</u>
		<b><u>36.741.239</u></b>	<b><u>16.298.936</u></b>
<b>Aufwendungen</b>			
Transaktionskosten und Courtagen	6, 9	(1.075.364)	(1.397.438)
Managementgebühren und Erfolgsvergütungen	6, 9	(5.060.232)	(2.283.232)
Risikotransfergebühren	6, 9	(1.157.791)	(1.025.567)
Garantiegebühren	6	(257.310)	(269.269)
Servicegebühren	6	(1.031.862)	(873.895)
Gebühren für den Registerführer und Sekretariat	6,9	(83.960)	(62.538)
Zinsaufwand	3, 6, 8, 9	(201.357)	(28.742)
Bewertungsgebühren	6, 9	(177.547)	(151.931)
Honorare und allgemeine Aufwendungen	9	<u>(104.502)</u>	<u>(88.439)</u>
		<b><u>(9.149.925)</u></b>	<b><u>(6.181.051)</u></b>
Den Genussrechtinhabern zuweisbarer Jahresüberschuss		<u><b>27.591.314</b></u>	<u><b>10.117.885</b></u>

Der Anhang auf den Seiten 7 bis 25 ist wesentlicher Bestandteil des Konzernabschlusses.

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

### Konzern-Kapitalflussrechnung in Euro zum 31. Dezember 2008

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2008 EUR	Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2007 EUR
Den Genussrechtinhabern zuweisbarer Jahresüberschuss	27.591.314	10.117.885
Anpassungen zur Überleitung des Ergebnisses zum Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit		
Zinserträge	(520.402)	(241.327)
Zinsaufwand	201.357	28.742
Änderungen der unrealisierten Erträge aus dem Euro-Depot – erfolgswirksam zum Fair Value	(3.202.679)	137.117
Realisierte Erträge aus dem Euro-Depot – erfolgswirksam zum Fair Value	<u>(1.966.382)</u>	<u>(1.510.562)</u>
	<u>22.103.208</u>	<u>8.531.855</u>
Änderungen im Betriebsvermögen – erfolgswirksam zum Fair Value	(5.481.673)	563.188
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Vermögenswerte	1.544	(1.858)
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	<u>476.847</u>	<u>98.292</u>
<b>Netto-Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<u>17.099.926</u>	<u>9.191.477</u>
Cashflow aus der Anlasetätigkeit		
Erlöse aus Verkäufen des Euro-Depots	4.832.499	4.031.501
Zinszahlungen	(200.416)	(27.638)
Zinseinnahmen	<u>129.741</u>	<u>72.136</u>
<b>Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<u>4.761.824</u>	<u>4.075.999</u>
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen nach Rückgabe von Genussrechten	(3.109.256)	(6.722.792)
Zinszahlungen	(1.329)	(716)
Zinseinnahmen	<u>390.661</u>	<u>169.191</u>
<b>Netto-Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<u>(2.719.924)</u>	<u>(6.554.317)</u>
Nettoveränderung der liquiden Mittel	19.141.826	6.713.159
Liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres	<u>13.666.137</u>	<u>6.952.978</u>
<b>Liquide Mittel zum Ende des Geschäftsjahres</b>	<u>32.807.963</u>	<u>13.666.137</u>
<b>Die liquiden Mittel setzen sich wie folgt zusammen:</b>		
Bankguthaben	37.207.878	10.922.120
Salden – Broker	763.405	2.744.017
Salden bei Brokern	<u>(5.163.320)</u>	<u>–</u>
	<u>32.807.963</u>	<u>13.666.137</u>

Der Anhang auf den Seiten 7 bis 25 ist wesentlicher Bestandteil des Konzernabschlusses.

## Anhang zum Konzernabschluss

### 1. Allgemeine Erläuterungen

Die Global Futures Fund XI Diversified Limited (die „Gesellschaft“) wurde am 21. Mai 1999 nach dem Recht von Bermuda gegründet und übt ihre Geschäftstätigkeit als offene Investmentholdinggesellschaft aus. Sie verfolgt das Ziel, mit einem diversifizierten und flexiblen Portfolio aus Anlagestrategien bedeutende mittelfristige Kapitalerträge zu erzielen. Die Gesellschaft nahm ihre Geschäftstätigkeit am 2. Dezember 1999 auf.

Die Gesellschaft hat die Global Futures XI Diversified Trading Limited (die „Tochtergesellschaft“) gegründet, um die Handelsaktivitäten sowie die damit verbundenen Vermögenswerte, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwendungen von denen der Gesellschaft, die das Euro-Depot hält, zu trennen.

#### Umstrukturierung der Division

Im Anschluss an die konsolidierte Bilanz hat Man Group plc, die oberste Muttergesellschaft der Man Investments Limited (der „Investment Manager“), die Division umstrukturiert. Dieses führte zu einem gemeldeten Zusammenschluss von Man Global Strategies („MGS“) und Glenwood Capital Investments zu Man Glenwood Strategies.

Vollmachten von MGS werden auf die neue Organisation übertragen. Während der laufenden Integration sind bestehende Investitionen und Risikomanagementprozesse von MGS in der im Konzernabschluss beschriebenen Form beibehalten worden.

Global Futures Fund XI Diversified Limited investiert in MGS Managed Futures NF Strategies Limited. MGS Managed Futures NF Strategies Limited ist eine der Investitionen, die auf die neue Organisation übertragen wurden.

### 2. Zusammenfassung der wesentlichen Bilanzierungsgrundsätze

Der beiliegende Konzernabschluss entspricht den International Financial Reporting Standards („IFRS“). Der Begriff IFRS umfasst die IFRS und die International Accounting Standards („IAS“), deren Auslegungen durch das Standing Interpretations Committee („SIC“) und die Auslegungen durch das International Financial Reporting Interpretations Committee („IFRIC“).

Nachstehend werden die wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Berichterstattung der Gesellschaft aufgeführt.

#### (a) Bilanzierungsrichtlinien

Dieser Konzernabschluss wurde gemäß dem Prinzip der historischen Anschaffungskosten erstellt, das so modifiziert wurde, dass die angemessene Bewertung der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten erfasst wird.

Mit Ausnahme der Kapitalflussrechnung wurde beim Konzernabschluss die periodengerechte Bilanzierung zugrunde gelegt.

Der International Accounting Standards Board („IASB“) hat IFRS 8 „Geschäftssegmente“ herausgegeben, der mit Wirkung vom 1. Januar 2009 in Kraft tritt. Der Standard ersetzt IAS 14 „Segmentberichterstattung“. Mit IFRS 8 wird ein Managementansatz bei der Segmentberichterstattung eingeführt. Die im Jahresabschluss ausgewiesenen Informationen wären dann diejenigen, die das Management intern für die Bewertung der Performance der Geschäftssegmente und die Zuweisung von Ressourcen für diese Segmente verwendet. Die Geschäftsführung geht nicht davon aus, dass die Einführung dieses Standards im Zeitraum nach dessen Anwendung

wesentliche finanzielle Auswirkungen auf den Konzernabschluss haben wird, da die Gesellschaft ausschließlich Investmentgeschäfte betreibt.

Der IASB gab eine überarbeitete Version von IAS 1 „Darstellung des Jahresabschlusses“ heraus, die mit dem 1. Januar 2009 wirksam wird. Der überarbeitete Standard soll es dem Nutzer erleichtern, die in Jahresabschlüssen ausgewiesenen Informationen zu analysieren und zu vergleichen. Die Geschäftsführung geht nicht davon aus, dass die überarbeitete Fassung dieses Standards im Zeitraum nach seiner Einführung wesentliche finanzielle Auswirkungen auf den Konzernabschluss der Gesellschaft haben wird.

Der IASB gab ferner eine überarbeitete Version von IAS 23 „Fremdkapitalkosten“ heraus, die mit dem 1. Januar 2009 wirksam wird. Der überarbeitete Standard erfordert die Kapitalisierung von Fremdkapitalkosten, wenn sich diese auf qualifizierte Vermögenswerte beziehen. Die Geschäftsführung geht nicht davon aus, dass die überarbeitete Fassung dieses Standards im Zeitraum nach seiner Einführung wesentliche finanzielle Auswirkungen auf den Konzernabschluss haben wird, da die Gesellschaft keine Geschäfte mit qualifizierten Vermögenswerten durchführt.

Der IASB veröffentlichte Änderungen zu IAS 32 „Finanzinstrumente: Darstellung“ und IAS 1 „Darstellung des Abschlusses – Kündbare Finanzinstrumente und bei Liquidation entstehende Verpflichtungen“ im Februar 2008. Die Änderungen werden für die Perioden mit Beginn am oder nach dem 1. Januar 2009 wirksam, wengleich auch eine frühere Einführung erlaubt ist. Die Geschäftsführer haben beschlossen, den Standard für diesen Konzernabschluss zu verwenden. Infolge der Anwendung des geänderten Standards kommt es zu keinen negativen Auswirkungen auf diesen Konzernabschluss.

Die Bilanzierungsgrundsätze wurden durch die Gesellschaft in konsistenter Weise im laufenden Geschäftsjahr und Vorjahr angewendet.

### **(b) Konsolidierungskreis**

Der Konzernabschluss beinhaltet die Vermögenswerte, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwendungen der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaft. Salden und Transaktionen zwischen den Gesellschaften wurden eliminiert.

### **(c) Bilanzierungsbeurteilungen und Schätzungen**

Im Zuge der Erstellung des Konzernabschlusses nach IFRS ist es erforderlich, dass die Geschäftsführung Beurteilungen erstellt, Schätzungen vornimmt und Annahmen trifft, die die im Konzernabschluss und dem dazugehörigen Anhang ausgewiesenen Beträge und Offenlegungen beeinflussen.

Unsicherheiten bei diesen Annahmen und Schätzungen könnten jedoch zu Ergebnissen führen, die zukünftig eine wesentliche Anpassung der beleihungsfähigen Beträge der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten erfordern.

### **(d) Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten**

Die Kapitalanlagen in gemanagte Investments, das Euro-Depot und unrealisierte Gewinne aus offenen Futurespositionen wurden als erfolgswirksam zum Fair Value bewertete Finanzanlagen eingestuft.

Diese Finanzinstrumente werden auf der Basis ausgewiesen, dass ihr Fair Value zuverlässig gemessen werden kann und ihre Performance auf Fair-Value-Basis ermittelt worden ist.

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

Darlehensverbindlichkeiten sind finanzielle Verbindlichkeiten, die mit den fälligen Rückzahlungsbeträgen ausgewiesen werden, die aufgrund der Bedingungen der Kreditverträge im Wesentlichen mit dem Ergebnis ihrer Verbuchung zum Restbuchwert vergleichbar sind.

Finanzielle Vermögenswerte werden aberkannt, wenn die Gesellschaft im Wesentlichen alle Risiken und Renditen der Vermögenswerte oder das Anrecht auf Cashflows aus diesen Vermögenswerten oder das Anrecht auf Cashflows aus abgelaufenen Vermögenswerten übertragen hat.

Finanzielle Verbindlichkeiten werden aberkannt, wenn die Verpflichtungen der Gesellschaft im Rahmen dieser Verbindlichkeiten abgelöst oder gelöscht sind oder ablaufen.

### (e) *Investmenttransaktionen und Bewertung*

Investitionstransaktionen werden zum Kurs des Handelstages verbucht. Die realisierten Gewinne und Verluste werden auf einer First In - First Out-Basis („FIFO“) berechnet. Vermögensgegenstände werden zu Beginn mit ihrem Anschaffungspreis erfasst. Offene Positionen von börsengehandelten Futures werden am Bewertungstag unter Heranziehung der Kursnotierung zum Schlusskurs des Bewertungstages bewertet. Offene Positionen in Devisenterminkontrakten werden am Bewertungstag mit dem Marktwert des Kontrakts bewertet, der sich aus der Glattstellung des Kontrakts ergibt. Realisierte und unrealisierte Gewinne und Verluste werden abzüglich der Währungsgewinne und -verluste in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

Beim Abschluss von Futures ist ein Ersteinschuss an die Broker zu entrichten. Während der Laufzeit der Kontrakte werden Änderungen des Kontraktwerts durch die tägliche Bewertung zum Marktwert, mittels derer der Fair Value des Future zum Handelsschluss erfasst werden soll, als unrealisierte Gewinne bzw. Verluste ausgewiesen. Variable Einschusszahlungen werden an die Broker geleistet bzw. von diesen gezahlt, je nachdem, ob nicht realisierte Verluste oder Gewinne entstanden sind.

Das Euro-Depot wird anfänglich zu den Anschaffungskosten bewertet und danach mit dem Fair Value zum Stichtag der konsolidierten Bilanz angesetzt, wobei Veränderungen unrealisierter Gewinne oder Verluste in der konsolidierten Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen werden.

### (f) *Währungsumrechnung*

#### (a) **Gesetzliches Zahlungsmittel und Referenzwährung**

Das Primärziel der Gesellschaft ist die Erwirtschaftung von Renditen in Euro, ihrer Währung für die Kapitalaufnahme. Das Management der Gesellschaftsliquidität erfolgt fortlaufend in Euro, um die Emittierung und Rückgabe der Genussrechte der Gesellschaft zu verwalten. Auch die Performance der Gesellschaft wird in Euro bewertet.

Da der Euro als die Währung betrachtet wird, die am besten die wirtschaftlichen Auswirkungen auf die zugrunde liegenden Transaktionen, Ereignisse und Bedingungen repräsentiert, ist der Euro Zahlungsmittel und Berichtswährung der Gesellschaft.

#### (b) **Transaktionen und Salden**

Auf Fremdwährungen lautende Transaktionen werden unter Verwendung des am Tag der jeweiligen Transaktion geltenden Wechselkurses in die funktionale Währung umgerechnet. Fremdwährungsgewinne und -verluste aus der Abrechnung dieser Transaktionen und aus den Umrechnungen von auf Fremdwährun-

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

gen lautenden Vermögenswerten und Verbindlichkeiten zu den am Jahresende gültigen Wechselkursen werden in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

Umrechnungsdifferenzen bei finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, erfolgswirksam zum Fair Value, werden als Teil des Fair-Value-Gewinns oder -Verlusts ausgewiesen.

### (g) *Aufrechnung*

Die finanziellen Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden gegeneinander aufgerechnet und der Nettobetrag im Konzernabschluss ausgewiesen. Es besteht ein gesetzlich durchsetzbares Recht zur Aufrechnung der verbuchten Beträge sowie die Absicht, die Beträge auf einer Nettobasis gegeneinander aufzurechnen oder die Vermögenswerte zu veräußern und die Verbindlichkeiten gleichzeitig abzurechnen.

### (h) *Umsatzrealisierung*

Umsätze werden erfasst, wenn wahrscheinlich ist, dass der wirtschaftliche Nutzen an die Gesellschaft fließt und die Höhe der Umsätze verlässlich bemessen werden kann.

### (i) *Genussrechte*

Genussrechte wurden als Verbindlichkeiten klassifiziert, da es sich hierbei um eine vertragliche Verpflichtung handelt, einen Mindestbetrag je Genussrecht (im Rahmen der Garantie) zum Fälligkeitstag (31. Oktober 2011) zurückzuzahlen.

Genussrechte sind auf Wunsch des Genussrechtinhabers zurückzunehmen. Die Genussrechte können gemäß den Rückgabebedingungen in den Angebotsunterlagen der Gesellschaft an die Gesellschaft zurückgegeben werden. Die Genussrechte werden zum Rückgabebetrag angesetzt, der nach der konsolidierten Bilanz zu zahlen ist, wenn der Genussrechtinhaber von seinem Recht zur Rückgabe der Genussrechte an die Gesellschaft Gebrauch macht.

### (j) *Zinserträge und -aufwendungen*

Zinserträge und -aufwendungen werden im Einklang mit den Vertragsbedingungen periodengerecht erfasst.

### (k) *Aufwendungen*

Alle Aufwendungen werden nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen.

## 3. **Salden bei/mit Brokern**

Die Salden bei oder mit Brokern stellen Einlagebeträge bei Brokern dar, um Einschussforderungen nachkommen zu können. Für den Fall, dass die Tochtergesellschaft Geld in einer bestimmten Währung ausleiht, können ihr Zinsaufwendungen entstehen, selbst wenn solche Aufwendungen gegen Zinserträge aus Einlagen in anderen Währungen und umgekehrt mehr als aufgerechnet werden.

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

### 4. Investitionen – erfolgswirksam zum Fair Value

#### Zum 31. Dezember 2008

	31. Dezember 2008 Fair Value EUR	31. Dezember 2007 Fair Value EUR
AHL Diversified Handelssystem, Anleihen- absicherung und Wechselkursabsicherung	6.716.608	1.902.875
MGS Managed Futures NF Strategies Limited (vormals MGS Managed Futures Strategies Limited)	<u>33.601.606</u>	<u>32.933.666</u>
	<u>40.318.214</u>	<u>34.836.541</u>

### 5. Realisierte Gewinne und Veränderungen bei unrealisierten Gewinnen aus Investitionen – erfolgswirksam zum Fair Value

#### Zum 31. Dezember 2008

	Realisierte Gewinne EUR	Veränderungen bei unrealisierten Gewinnen EUR
AHL Diversified Handelssystem, Anleihen- absicherung und Wechselkursabsicherung	8.885.349	4.813.733
MGS Managed Futures NF Strategies Limited (vormals MGS Managed Futures Strategies Limited)	<u>10.944.139</u>	<u>6.938.080</u>
	<u>19.829.488</u>	<u>11.751.813</u>

#### Zum 31. Dezember 2007

	Realisierte Gewinne EUR	Veränderungen bei unrealisierten Gewinnen EUR
AHL Diversified Handelssystem, Anleihen- absicherung und Wechselkursabsicherung	10.463.243	(1.081.460)
MGS Managed Futures NF Strategies Limited (vormals MGS Managed Futures Strategies Limited)	<u>11.081.676</u>	<u>(6.331.548)</u>
	<u>21.544.919</u>	<u>(7.413.008)</u>

### 6. Gebühren, Provisionen und Zinserträge/-aufwendungen

#### (a) Managementgebühren und Erfolgsvergütungen

AHL Diversified Handelssystem

Managementgebühren sind rückwirkend an jedem Handelstag eines Monats zu einem Satz von einem Viertel von 1% (ca. 3% p.a.) des fiktiven Werts des AHL-Kontos zu Beginn des unmittelbar vorausgehenden Kalendermonats zu bezahlen, bereinigt um alle Rückgabebeträge und sämtliche Gewinne oder Verluste (berechnet nach Belastung aller auf das AHL-Konto umgelegten Kosten), die dem AHL Diversified Handelssystem während dieses Monats entstanden sind.

Erfolgsvergütungen werden zu einem Satz von 20% aller neuen Nettogewinne berechnet (nach Abzug aller an den Introducing Broker entrichteten Gebühren, der Managementgebühr und aller umgelegten Verwaltungskosten, einschließlich des Teils der Risikotransfergebühr, der sich auf die Vermögensgegenstände des AHL-

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

Kontos bezieht, jedoch vor Abzug dieser Erfolgsvergütung), die im Zuge des AHL Diversified Handelssystems erwirtschaftet wurden. Um eventuelle Zweifel auszuräumen: Berichtigungen können am Bezugspunkt der Berechnung vorgenommen werden, um Änderungen in der Umlegung und Mittelabzüge aus dem AHL Diversified Handelssystem zu berücksichtigen.

Managementgebühren und Erfolgsvergütungen in Bezug auf das AHL Diversified Handelssystem sind an Man Investments AG als Marketingberater und Investment Manager zu zahlen.

### (b) *MGS Investment Strategies*

Managementgebühren sind rückwirkend an die Man Investments AG an jedem Handelstag eines Monats in Raten von einem Zwölftel von 1% (rund 1% p.a.) der Anlageposition, die die Tochtergesellschaft an den MGS Investment Strategies Funds hält, zu zahlen.

Die oben beschriebenen Managementgebühren und Erfolgsvergütungen sind der nachstehenden Tabelle zu entnehmen:

#### Zum 31. Dezember 2008

	Management- gebühren EUR	Erfolgs- vergütungen EUR	Gesamt EUR
AHL Diversified Handelssystem	1.299.752	2.442.201	3.741.953
MGS Investment Strategies	<u>1.318.279</u>	<u>–</u>	<u>1.318.279</u>
	<u>2.618.031</u>	<u>2.442.201</u>	<u>5.060.232</u>

#### Zum 31. Dezember 2007

	Management- gebühren EUR	Erfolgs- vergütungen EUR	Gesamt EUR
AHL Diversified Handelssystem	1.186.607	224.885	1.411.492
MGS Investment Strategies	<u>871.740</u>	<u>–</u>	<u>871.740</u>
	<u>2.058.347</u>	<u>224.885</u>	<u>2.283.232</u>

### (c) *Transaktionskosten und Courtagen*

Courtagen in Höhe von EUR 1.075.364 (2007: EUR 1.397.438) wurden an Man Investments AG, den Introducing Broker, gezahlt.

Die Courtagen, die institutionelle Kosten, Umrechnungskosten und andere Kosten Dritter abdecken, wurden an MF Global UK Limited, den Hauptbroker, gezahlt.

In Bezug auf das AHL Diversified Handelssystem ist für jeden Handelstag eines Monats nachträglich eine Courtage (ohne institutionelle Gebühren) an Man Investments AG, den Introducing Broker, zu zahlen. Die Courtage wird gemäß dem Brokervertrag vom 29. Januar 2001 berechnet. Sie darf jährlich nicht mehr als 4% des konsolidierten Nettoinventarwertes der Genussrechte betragen.

### (d) *Risikotransfergebühr*

Eine Risikotransfergebühr ist nachträglich am Handelstag eines jeden Monats an Man Investments AG zu einem Satz von einem Zwölftel von 1% (rund 1% p.a.) des gesamten Nettovermögenswerts der Genussrechte zu Beginn des Monats zu ent-

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

richten, für den die Gebühr fällig wird, nachdem dieser Wert unter Heranziehung aller im Monatsverlauf angefallenen Änderungen in der Anzahl der Genussrechte berichtigt wurde.

### (e) *Garantiegebühren*

An Rabobank International, London Branch (der „Garantiegeber“), sind Garantiegebühren vierteljährlich und nachträglich zu entrichten. Berechnet wird die Gebühr zu einem Satz von 0,375% p. a. basierend auf dem ursprünglich eingezahlten Kapital zuzüglich aller Erhöhungen als Ergebnis des Garantie-Plus-Systems.

### (f) *Servicegebühren*

Gebühren für Handelsvertreter werden monatlich berechnet und nachträglich vierteljährlich an die apano GmbH, den Handelsvertreter, gezahlt. Sie beläuft sich auf maximal 1,25% p. a. des Nettovermögenswertes jener Genussrechte am jeweiligen Bewertungstag, die sich aus dem Handelsvertretervertrag vom 29. März 2007 ergeben.

Die Gebühr fällt für Genussrechte an, die nicht über von Man Investments AG ernannte Vermittler verkauft werden.

### (g) *Gebühren für den Registerführer*

Der Registerführer Citi Hedge Fund Services, Ltd. stellt Gebühren in Rechnung. Diese Gebühren setzen sich aus einer jährlichen Festgebühr in Höhe von USD 1.000 und einer variablen Quartalsgebühr auf der Basis der Anzahl der Genussrechtinhaber wie im Registerführervertrag festgelegt zusammen und ist an Man Corporate Services (Ireland) Limited für ihre Dienstleistungen als Anleger-Servicebeauftragter für die Genussrechtinhaber zu entrichten.

### (h) *Bewertungsgebühren*

An Man Valuation Services Limited ist an jedem Bewertungstag nachträglich vierteljährlich eine monatlich berechnete Bewertungsgebühr zu einem Satz von einem Zwölftel von 0,15% p.a. des Nettovermögenswerts je Genussrecht zu entrichten, die mit der Anzahl der sich an diesem Tag im Umlauf befindlichen Genussrechte multipliziert wird. Die Mindestgebühr beträgt USD 25.000 p.a.

### (i) *Zinserträge und -aufwendungen*

Die Zinserträge umfassen Beträge, die für Bankeinlagen und Salden bei Brokern in Bezug auf bei den Brokern gehaltenen Bareinlagen und Einschussforderungen erhalten werden.

Die Zinsaufwendungen umfassen Beträge, die auf Darlehen und Salden bei Brokern in Bezug auf bei den Brokern gehaltenen Bareinlagen und Einschussforderungen gezahlt werden.

### (j) *Umlage*

Gesellschaftsgebühren sind zu einem Festsatz von USD 2.500 p.a. zur Zahlung fällig.

## 7. Management finanzieller Risiken

### (a) *Allgemeines Risikomanagement*

Zum Erreichen der Anlageziele der Gesellschaft strebt diese das Eingehen eines gewissen finanziellen Risikos an. Die Anlagetätigkeit der Gesellschaft bringt verschie-

dene Arten von finanziellen Risiken mit sich, darunter das Marktrisiko (einschließlich des Kurs-, Zins- und Devisenrisikos), das Kreditrisiko und das Liquiditätsrisiko.

Die Gesellschaft beabsichtigt, durch Investition in gemanagte Konten und Fonds Dritter Renditen zu erwirtschaften. Man Global Strategies ist der Investment Manager der gemanagten Konten, für die Dritte als Geschäftsberater (die „Basisgeschäftsberater“) agieren. Diese Kapitalanlagen in Fonds Dritter werden durch Man Global Strategies ausgewählt und überwacht und durch Manager Dritter (die „Basis-Investment Manager“) verwaltet.

Die Geschäftsführer unterscheiden zwischen zwei Hauptrisikoebenen: den Risiken auf Gesellschaftsebene und den Risiken auf Ebene der zugrunde liegenden Kapitalanlagen. Dem entsprechend hat Man Investments Limited (der „Investment Manager“) Verfahren für das Management von Risiken sowohl in Verbindung mit der Gesellschaft als auch mit ihren zugrunde liegenden Kapitalanlagen eingeführt.

### **(b) Risikomanagement auf Gesellschaftsebene**

Das Risikomanagement auf Gesellschaftsebene kann in das Risikomanagement vor und nach den Kapitalanlagen unterteilt werden. Das Risikomanagement vor den Kapitalanlagen bezieht sich auf die Vermögensallokation und die Portfoliozusammenstellung. Das Risikomanagement nach den Kapitalanlagen beinhaltet die Durchführung der Risiko- und Renditeanalysen, die Überwachung der relevanten unternehmensspezifischen Portfoliobeschränkungen und Anlagerichtlinien, die Verwaltung des Währungs-, Zins-, Kredit- und Liquiditätsrisikos auf Gesellschaftsebene sowie relevante Anpassungen von Vermögensallokation und Portfoliobeitrag.

Risikoerwägungen oder die Notwendigkeit, das Portfolio wieder in Einklang mit Produktrichtlinien zu bringen, kann eine Neuausrichtung des Portfolios erforderlich machen, die in der Regel auf monatlicher Basis vom Portfoliomanagementteam des Investment Managers durchgeführt wird.

### **(c) Risikomanagement auf Ebene der zugrunde liegenden Kapitalanlagen**

#### **AHL**

Im Fall des AHL Diversified Handelssystems wird die Handelstätigkeit von AHL verwaltet. AHL hält nach Gelegenheiten Ausschau, Gewinne aus Kursbewegungen in über 100 unterschiedlichen internationalen Märkten durch spezielle Anlagetechniken, fortschrittliche Technologie und tägliche Risikokontrolle zu erwirtschaften.

Mit dem AHL Diversified Handelssystem wird versucht, Auf- und Abwärtspreistrends zu erkennen und daraus zu profitieren. Der Handel findet rund um die Uhr statt und es werden Echtzeitpreisinformationen genutzt, um auf Kursbewegungen in diversen globalen Märkten zu reagieren. Die Anlageregeln werden innerhalb eines systematischen Rahmens ausgeführt.

AHL setzt eine Reihe von Risikokennzahlen ein, darunter firmeneigene Messmethoden, die dem Industriestandard Value-at-Risk („VaR“) ähnlich sind, und führt ein tägliches Stress Testing auf der Basis historischer Daten durch. Abhängig von den ermittelten Risiken kann AHL sein Engagement in die diversen Märkte, in die es investiert, ändern.

Nahezu alle Terminkontrakte werden auf Margenbasis durchgeführt. Der Investment Manager steuert die mit diesen Transaktionen verbundenen Risiken, indem er Einschüsse gemäß der jeweils gültigen Börsenverordnung bzw. den internen Richtlinien leistet. Er ist außerdem für die aktive Steuerung der Markt- und Kontrahentenrisiken der Gesellschaft verantwortlich, wozu er die Handelsaktivitäten und die Einschusshöhe täglich überwacht und bei Bedarf zusätzliche Sicherheiten hinterlegt oder Positionen abbaut.

### (d) *Man Global Strategies*

Man Global Strategies führt einen Due-Diligence-Prozess durch, mit dem sichergestellt werden soll, dass die Basisgeschäftsberater und Basis-Investment Manager über eine gesunde Geschäftsstrategie, eine robuste operationale Infrastruktur und einen geeigneten Risikomanagementprozess verfügen.

Neben den Prozessen zur Gewährleistung, dass alle Kriterien, die zu einer ersten positiven Anlageentscheidung geführt haben, vertraglich erfüllt werden und zur Sicherstellung der fortgesetzten Integrität der Geschäfte der Basisgeschäftsberater und Basis-Investment Manager konzentrieren sich die laufenden Risikomanagementaktivitäten auf die frühzeitige und systematische Erkennung des Eingehens übermäßig hoher Risiken, Abweichungen vom Anlagestil und einer Verschlechterung der Performance. Die Häufigkeit und Natur dieser Verfahren hängt von der dem Investment Manager gemeldeten Portfolio-Transparenz und der Art des zugrunde liegenden Investmentfonds oder gemanagte Kontos ab. Die zugrunde liegenden Kapitalanlagen sind vorwiegend gemanagte Konten.

Im Fall gemanagter Konten bietet Man Global Strategies eine vollständige Portfoliotransparenz, die einen Onlinezugang zu bei den Hauptbrokern gehaltenen Portfolio-, Positions- und GuV-Daten sowie eine unabhängige Neubewertung und -abstimmung der vollständigen Portfolio-, Positions- und GuV-Daten von den Preisagenturen umfasst. Ein engagiertes Risikomanagementteam überwacht tagtäglich die Kapitalanlagen und Risikoprofile und zusätzliche Tools nutzen das höhere Transparenzniveau voll aus. Tägliche Ausnahmerisikoberichte vergleichen die derzeitigen Niveaus mit den vorab definierten Limits für eine ganze Palette an Risikokennzahlen, darunter Sektor- und Positionskonzentration, Leverage, Margen, Korrelationen oder VaR.

Im Fall von Fondsbeteiligungen Dritter wird die Ebene der zugrunde liegenden Kapitalanlagen durch die Basis-Investment-Manager verwaltet. Vor einer Kapitalanlage stellt der Investment Manager durch Due-Diligence sicher, dass die Basis-Investment-Manager über eine gesunde Geschäftsstrategie, eine operationale Infrastruktur und einen Risikomanagementprozess verfügen. Der Investment Manager erhält von den Basis-Investment-Managern wöchentliche Schätzungen des Nettovermögenswerts und von den Fondsverwaltern monatliche abschließende Schätzungen des Nettovermögenswerts. Die Risiko- und Renditemerkmale, einschließlich der Zusammensetzung und Ausschüttung der Rendite, die Drawdown-Analyse und Rendite-Breakouts werden systematisch überwacht. Weiterhin werden Strategietendenzen mittels Performanceanalyse eines bestimmten Fonds in Relation zu seiner Peergroup beurteilt.

### (e) *Marktrisiko*

Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, dass der Fair Value oder die zukünftigen Cashflows eines Finanzinstruments aufgrund von Marktvariablen, wie Zinssätze, Wechselkurse und Eigenkapitalpreise, schwanken.

Es gibt zahlreiche Risikokennzahlen, die vom Investment Manager genutzt werden. Eine allgemein verständliche Kennzahl ist jedoch die annualisierte Volatilität. Bei der annualisierten Volatilität handelt es sich um eine Risikokennzahl, die als Standardabweichung der Renditen auf den Nettovermögenswert je Genussrecht von der Auflegung bis zum Berichtsstichtag berechnet wird.

Da sie auf dem Nettovermögenswert je Genussrecht basiert, beinhaltet die annualisierte Volatilität alle Performancemerkmale der Gesellschaft, einschließlich der Auswirkungen der Zinsbewegungen und der Wechselkursdifferenzen seit Auflegung. Auch wenn sich die Direktanlagen der Gesellschaft ändern können, werden sich die im Zusammenhang mit ihren zugrunde liegenden Kapitalanlagen ange-

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

wandten Anlagestrategien während der Lebensdauer der Gesellschaft nicht wesentlich ändern, was bedeutet, dass sich die Risiko- und Renditemerkmale, denen die Gesellschaft unterliegt, ebenfalls kaum ändern.

Die annualisierte Volatilität ist begrenzt, da von einer normalen Ausschüttung der monatlichen Renditen ausgegangen wird, was für das Verhalten der Hedgefonds nicht immer vollumfänglich zutrifft. Die annualisierte Volatilität wird ebenfalls eine akkuratere Messung bieten, da es mehr Daten gibt. Die annualisierte Volatilität basiert auf historischen Daten. Die Handelsentwicklung kann nicht garantiert werden und die in der Vergangenheit erzielte Performance stellt keinen Hinweis auf zukünftige Ergebnisse dar.

Die annualisierte Volatilität betrug für die Gesellschaft zum 31. Dezember 2008 19,9% (2007: 19,8%).

### (f) *Kursrisiko*

Unter dem Kursrisiko versteht man das Risiko, dass der Kurs eines Finanzinstruments aufgrund von Änderungen der Marktbedingungen schwanken wird, die den Wert des Instruments direkt oder indirekt beeinflussen.

Die Gesellschaft ist durch ihre Investitionen einem Kursrisiko ausgesetzt. Aufgrund der Natur der mit diesen Investitionen verfolgten Handelsstrategien kann keine direkte Beziehung zwischen bestimmten Marktfaktoren und den erwarteten Kursen der Kapitalanlagen zuverlässig hergestellt werden.

Das Kursrisiko wird im Rahmen des vorstehend beschriebenen allgemeinen Risikoprozesses gemanagt.

### (g) *Währungspositionen*

Die Gesellschaft ist wegen ihrer Investitionen in Kapitalanlagen, die nicht auf Euro lauten, einem Währungsrisiko ausgesetzt. Der Investment Manager wendet ein aktives Verfahren zur Überwachung des Währungsrisikos an und managt dieses durch die Terminierung von Nicht-Euro-Salden und den Abschluss von Geschäften mit Devisenterminkontrakten.

Im Fall von Allokationen auf das AHL Diversified Handelssystem, bei denen die Brokerkonten von der Tochtergesellschaft geführt werden, setzt die Gesellschaft ein aktives Verfahren zur Überwachung des Währungsrisikos im Rahmen des Systems ein. Die Gesellschaft mildert das Währungsrisiko sowohl durch eine regelmäßige Umrechnung anderer Währungen als dem Euro in ihre eigene Referenzwährung als auch durch Absicherung der Ersteinschusspflicht für jede der gehandelten Hauptwährungen gegen die funktionale Währung der Gesellschaft ab.

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

Die auf Fremdwährungen lautenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden in der nachstehenden Übersicht ausgewiesen:

### Zum 31. Dezember 2008

Die Beträge wurden in die entsprechenden Werte in Euro umgerechnet.

	USD	Euro	CAD	JPY	Sonstige	Gesamt
<b>Umlaufvermögen</b>						
Bankguthaben	34.764.774	2.443.104	–	–	–	37.207.878
Salden – Broker	(5.899.356)	5.053.160	66.728	148.796	1.394.077	763.405
Investitionen – erfolgswirksam zum Fair Value	33.931.075	5.873.789	55.064	(53.066)	511.352	40.318.214
Aktive Rechnungs- abgrenzungs- posten und sonstige Vermögens- werte	3.756	–	–	–	–	3.756
Euro-Depot – erfolgswirksam zum Fair Value	–	58.839.462	–	–	–	58.839.462
Umlauf- vermögen gesamt	<u>62.800.249</u>	<u>72.209.515</u>	<u>121.792</u>	<u>95.730</u>	<u>1.905.429</u>	<u>137.132.715</u>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>						
Salden bei Brokern	(6.253.540)	1.090.220	–	–	–	(5.163.320)
Auszahlungen nach Rückgabe von Genuss- rechten	–	(6.528.580)	–	–	–	(6.528.580)
Verbindlich- keiten und Rückstellungen	(59.126)	(1.459.516)	–	–	(12.399)	(1.531.041)
Kurzfristige Verbindlich- keiten gesamt	<u>(6.312.666)</u>	<u>(6.897.876)</u>	<u>–</u>	<u>–</u>	<u>(12.399)</u>	<u>(13.222.941)</u>
Netto-Fonds- vermögen	<u>56.487.583</u>	<u>65.311.639</u>	<u>121.792</u>	<u>95.730</u>	<u>1.893.030</u>	<u>123.909.774</u>

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

### Zum 31. Dezember 2007

Die Beträge wurden in die entsprechenden Werte in Euro umgerechnet.

	USD	Euro	CAD	JPY	Sonstige	Gesamt
<b>Umlaufvermögen</b>						
Bankguthaben	–	10.922.120	–	–	–	10.922.120
Salden						–
Broker	1.189.587	555.928	(12.865)	68.164	943.203	2.744.017
Investitionen						–
erfolgswirksam						
zum Fair Value	33.782.051	714.205	(8.052)	206.298	142.039	34.836.541
Aktive						
Rechnungs-						
abgrenzungs-						
posten						und
sonstige						
Vermögens-						
werte	5.300	–	–	–	5.300	
Euro-Depot						–
erfolgswirksam						
zum Fair Value	–	58.502.900	–	–	–	58.502.900
Umlauf-						
vermögen						
gesamt	34.976.938	70.695.153	(20.917)	274.462	1.085.242	107.010.878
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>						
Verbindlich-						und
keiten						
Rückstellungen	(88.218)	(950.516)	–	–	(15.460)	(1.054.194)
Darlehens-						
verbindlich-						
keiten	(388)	–	–	–	(388)	
Kurzfristige						
Verbindlich-						
keiten gesamt	(88.606)	(950.516)	–	–	(15.460)	(1.054.582)
Netto-Fonds-						
vermögen	34.888.332	69.744.637	(20.917)	274.462	1.069.782	
105.956.296						

#### (h) Zinsänderungsrisiko

Unter dem Zinsänderungsrisiko versteht man das Risiko, dass der Fair Value oder die zukünftigen Cashflows eines Finanzinstruments aufgrund von Änderungen der Marktzinsen schwanken.

Die Gesellschaft betreibt ein Anlehensicherungsprogramm, um ihr Zinsänderungsrisiko aus dem Euro-Depot abzumildern. Im Rahmen des Anlehensicherungsprogramms werden Terminkontrakte auf Treasury Bonds eingegangen.

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

Aus der folgenden Tabelle ist das Zinsänderungsrisiko zu entnehmen, dem die Gesellschaft zum 31. Dezember 2008 durch vertragliche Fälligkeiten oder Neubewertungen ausgesetzt war, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt:

### Zum 31. Dezember 2008

	Effektiver Zinssatz einem einem Zins-	Unter Monat	Über Jahr	Ohne änderungs- risiko	Gesamt
	%	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>Umlaufvermögen</b>					
Bankguthaben	0,03	37.207.878	–	–	37.207.878
Salden – Broker	1,51	763.405	–	–	763.405
Investitionen – erfolgs- wirksam zum Fair Value	1,51	6.716.608	–	33.601.606	40.318.214
Aktive Rechnungs- abgrenzungs-posten und sonstige Vermögenswerte		–	–	3.756	3.756
Euro-Depot – erfolgs- wirksam zum Fair Value	2,97	–	58.839.462	–	58.839.462
Umlaufvermögen gesamt		44.687.891	58.839.462	33.605.362	137.132.715
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>					
Salden bei Brokern	0,93	(5.163.320)	–	–	(5.163.320)
Auszahlungen nach Rückgabe von Genussrechten		–	–	(6.528.580)	(6.528.580)
Verbindlichkeiten und Rückstellungen		–	–	(1.531.041)	(1.531.041)
Kurzfristige Verbindlich- keiten gesamt		(5.163.320)	–	(8.059.621)	(13.222.941)
Bereich mit Anfälligkeit gegenüber Zinsände- rungen gesamt		39.524.571	58.839.462	25.545.741	123.909.774
Bereich mit Anfälligkeit gegenüber Zinsände- rungen kumulativ		39.524.571	98.364.033	123.909.774	123.909.774

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

**Zum 31. Dezember 2007**

	Effektiver Zinssatz einem einem Zins- %	Unter Monat EUR	Über Jahr EUR	Ohne änderungs- risiko EUR	Gesamt EUR
<b>Umlaufvermögen</b>					
Bankguthaben	3,92	10.922.120	–	–	10.922.120
Salden – Broker	1,27	2.744.017	–	–	2.744.017
Investitionen – erfolgswirksam zum Fair Value	1,27	1.902.875	–	32.933.666	34.836.541
Aktive Rechnungs- abgrenzungsposten und sonstige Vermögenswerte		–	–	5.300	5.300
Euro-Depot – erfolgs- wirksam zum Fair Value	4,57	–	58.502.900	–	58.502.900
Umlaufvermögen gesamt		15.569.012	58.502.900	32.938.966	107.010.878
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>					
Verbindlichkeiten und Rückstellungen		–	–	(1.054.194)	(1.054.194)
Darlehensverbind- lichkeiten		–	–	(388)	(388)
Kurzfristige Verbindlich- keiten gesamt		–	–	(1.054.582)	(1.054.582)
Bereich mit Anfälligkeit gegenüber Zinsänderungen gesamt		15.569.012	58.502.900	31.884.384	105.956.296
Bereich mit Anfälligkeit gegenüber Zinsänderungen kumulativ		15.569.012	74.071.912	105.956.296	105.956.296

Verbindlichkeiten ohne Zinsänderungsrisiko umfassen Verbindlichkeiten und Rückstellungen sowie alle (unverzinst) aufgelaufenen Darlehenszinsen. Diese Beträge erfordern in der Regel eine vertragliche Regelung innerhalb eines Vierteljahres, in jedem Fall aber innerhalb eines Jahres.

(i) **Kreditrisiko**

Das Kreditrisiko ist das Risiko, dass ein Emittent oder ein Kontrahent nicht mehr in der Lage ist, eine gegenüber der Gesellschaft eingegangene Verpflichtung zu erfüllen.

Das maximale Engagement der Gesellschaft in Kreditrisiken zum 31. Dezember 2008 und 2007 (ohne Berücksichtigung des Werts zusätzlicher gehaltener Sicherheiten) für den Fall, dass Kontrahenten ihre Verpflichtungen nicht erfüllen können, im Verhältnis zu den einzelnen Klassen der ausgewiesene Finanzanlagen, die keine Derivate sind, ist der beleihungsfähige Wert, der in der Bilanz angegeben ist.

In Bezug auf derivative Finanzinstrumente entstehen Kreditrisiken mit der Möglichkeit, dass Kontrahenten ihre Verpflichtungen aus dem Kontrakt oder Vertrag nicht erfüllen können. Das Kreditrisiko wird für das AHL Diversified Handelssystem durch die Vielzahl der Kontrahenten und die Abschwächung des Konzentrationsrisikos abgemildert.

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

Zu den wesentlichen Engagements gehören die in die RBS International (die „Bank“), die Broker (RBS, Credit Suisse und MF Global UK) und den Garantiegeber.

Der Investment Manager führt in Bezug auf alle Kontrahenten eine Due-Diligence-Prüfung durch, bevor sie ein Diensteanbieter oder Kontrahent der Gesellschaft werden, und Bonitätsprüfungen sind ein Teil dieses Prozesses. Die Bonität von Bank, Broker, Garantiegeber und allen Kreditgebern der Gesellschaft wird regelmäßig überprüft und bei Allokationsbeschlüssen berücksichtigt.

### (j) *Liquiditätsrisiko*

Im Allgemeinen übernimmt die Gesellschaft ein minimales Liquiditätsrisiko, da sie in gemanagte Investmentfonds mit einer kürzeren Rückgabefrist als die der Gesellschaft investiert oder eine Handelsvertragsfazilität in Anspruch nimmt, um sicherzustellen, dass bei unzureichender Liquidität Kapitalanlagen in gemanagten Investmentfonds von der Gesellschaft zu einem Preis entsprechend dem am Kauftag zuletzt verfügbaren Preis pro Genussrecht gekauft werden können.

Die Allokation auf das von AHL gemanagte Konto ist mit einem minimalen Liquiditätsrisiko verbunden, da das gemanagte Konto ausschließlich hochgradig liquide Positionen beinhaltet.

Das Management des Liquiditätsrisikos der zugrunde liegenden Investmentfonds erfolgt durch die jeweiligen Basis-Investment Manager und unterliegt allgemeinen Kontrollen wie oben angegeben.

## 8. **Finanzinstrumente**

### (a) *Gehandelte derivative Finanzinstrumente*

Die Gesellschaft handelt durch ihre Tochtergesellschaft mit derivativen Finanzinstrumenten. Hierunter fallen Futures und Devisentermingeschäfte, deren Werte vom jeweils zugrunde liegenden Vermögenswert, Index, Zinssatz oder von der zugrunde liegenden Währung abhängen. Unrealisierte Nettogewinne bzw. -verluste (und nicht der Kontraktwert oder Nominalbetrag) stellen den voraussichtlichen Kapitalfluss aus der Handelstätigkeit dar, da die Tochtergesellschaft Positionen meist durch den Abschluss einer gegenläufigen Position glattstellt, die täglich auf Nettobasis mit jedem Broker abgerechnet werden.

### (b) *Euro-Depot*

Die Gesellschaft möchte sicherstellen, dass den Anlegern das ursprünglich eingezahlte Kapital zu Fälligkeitsdatum zurückgezahlt wird. Um dieses Ziel zu erreichen, hat die Gesellschaft am 29. November 1999 ein Euro-Depot (das „Depot“) gekauft.

Das gehaltene Depot hatte am 31. Dezember 2008 einen Wert von EUR 34.968.892 (2007: EUR 37.835.009) und wird am 31. Dezember 2011 zu seinem Nennbetrag von EUR 63.920.515 (2007: EUR 69.442.900) fällig. Zum 31. Dezember 2008 belief sich der Fair Value des Depots auf EUR 58.839.462 (2007: EUR 58.502.900), was das derzeitige Rating der Emittenten sowie die erwarteten Zinssätze widerspiegelt.

### (c) *Garantie-Plus-System*

Es wurde ein Garantie-Plus-System (siehe Beschreibung im Garantievertrag vom 17. Juni 1999) eingeführt.

Abhängig vom Geschäftsverlauf der Tochtergesellschaft kann ein Anteil der neuen Nettohandelsgewinne, die den Genussrechten zuzurechnen sind, zum Kauf zusätzlicher genehmigter Sicherheiten verwendet werden (im Regelfall Euro-Depot), die

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

die Gesellschaft mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Investment Managers und des Garantiegebers an die Bank aushändigen und verpfänden kann. Nach einer solchen Verpfändung bescheinigt der Garantiegeber der Gesellschaft und dem Registerführer gegenüber schriftlich die sich daraus ergebende Erhöhung des Garantiebetrags für jeden ausgegebenen Genussrecht, der zum Fälligkeitstag zurückgenommen wird.

Im laufenden Geschäftsjahr und im Vorjahr bestand kein Garantie-Plus-System. Der Garantiebtrag für jedes Genussrecht beläuft sich derzeit auf EUR 1.205,81.

	2008 USD	2007 USD
<b>Darlehen</b>		
Man Investments AG	—	(388)

### Man Investments AG

Um die Tochtergesellschaft in die Lage zu versetzen, ihre Investitionen durchzuführen, hat sie einen Darlehensvertrag mit verfügbaren Beträgen von bis zu 75% des Nettovermögenswerts der Gesellschaft geschlossen. Das Darlehen wurde von der Man Investments AG gemäß dem Darlehensvertrag zur Verfügung gestellt. Die Tochtergesellschaft kann Beträge im Rahmen des Darlehensvertrags vorbehaltlich der in ihm enthaltenen Bestimmungen ausleihen, zurückzahlen und erneut ausleihen. Für das laufende Jahr bewegte sich dieses Darlehen zwischen EUR 0 und EUR 1.463.986 (2007: zwischen EUR 0 und EUR 1.955.749).

Der Darlehensvertrag wird jährlich verlängert und kann durch Man Investments AG nach eigenem Ermessen mit einer Frist von drei Monaten schriftlich gekündigt werden. Die Laufzeit des Darlehensvertrages beträgt ein Jahr. Das Darlehen wird zum LIBOR-Satz zzgl. einer Marge verzinst, die vorbehaltlich einer jährlichen Überprüfung 2% nicht übersteigen sollte.

Im Zinsaufwand sind EUR 941 (2007: EUR 1.104) Darlehenszinsen enthalten, von denen EUR 0 (2007: EUR 388) zum 31. Dezember 2008 fällig sind.

## 9. Nahe stehende Gesellschaften

Das letztendlich beherrschende Unternehmen der Gesellschaft ist Master Multi-Product Holdings Ltd., eine nach dem Recht von Bermuda errichtete Gesellschaft.

Mit Wirkung vom 31. Dezember 2007 wurden die Stammanteile von Man Holdings Limited und Albany Management Company Limited auf Master Multi-Product Holdings Ltd., eine Gesellschaft nach dem Recht von Bermuda übertragen. Die Gesellschaft entschädigte Albany Management Company Limited mit USD 7.472, da sie auf ihre künftigen wirtschaftlichen Vorteile aus diesen Stammanteilen verzichtete.

Master Multi-Product Holdings Ltd. ist daher aufgrund ihrer Beteiligung in Höhe von 100% der Stammanteile der Gesellschaft ein verbundenes Unternehmen.

Man Investments Limited ist eine nahe stehende Gesellschaft, da sie der Investment Manager der Gesellschaft ist.

Man Investments Limited ist eine Tochtergesellschaft der Man Group plc und damit sind alle Tochtergesellschaften der Man Group plc ebenfalls nahe stehende Gesellschaften. Während des laufenden Jahres hat die Gesellschaft mit den folgenden Tochtergesellschaften der Man Group plc Transaktionen durchgeführt:

Man Corporate Services (Ireland) Limited,  
Man Investments AG und  
Man Valuation Services Limited.

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

Die Einzelheiten der Transaktionen mit diesen verbundenen Unternehmen können der folgenden Tabelle entnommen werden.

Die Gesellschaften der Man Group plc sind darüber hinaus in verschiedenen Funktionen an der Geschäftsführung der Unternehmen beteiligt, in die die Gesellschaft investiert hat (s. Anhang 4).

MF Global UK Limited ist im Juli 2007 nicht mehr Tochtergesellschaft der Man Group plc und damit auch kein nahe stehendes Unternehmen mehr.

Albany Management Company Limited ist auf Grund der gemeinsamen Leitung durch Michael B. Collins eine nahe stehende Gesellschaft.

Citi Hedge Fund Services, Ltd. war aufgrund der gemeinsamen Leitung durch Ronan Daly ein mit der Gesellschaft verbundenes Unternehmen. Dieser ist seit dem 30. April 2008 nicht mehr bei Citi Hedge Fund Services (Ireland), Ltd. angestellt.

Conyers Dill & Pearman ist eine nahe stehende Gesellschaft, da Dawn C. Griffiths eine Geschäftsführerin der Gesellschaft und Partnerin der Anwaltssozietät ist.

Die Gesellschaft und die ihr nahe stehenden Gesellschaften führten folgende Transaktionen durch.

### Zum 31. Dezember 2008

<b>Nahe stehende Gesellschaft</b>	<b>Gebühr</b>	<b>Gesamtgebühren 31. Dezember 2008</b> EUR	<b>Gebühren zahlbar zum 31. Dezember 2008</b> EUR
Man Investments AG	Courtagen	1.075.364	36.031
Man Investments AG	Erfolgsvergütungen	2.442.201	522.368
Man Investments AG	Darlehenszinsen	941	–
Man Investments AG	Managementgebühren	2.618.031	205.071
Man Investments AG	Risikotransfergebühr	1.157.791	100.248
Man Corporate Services (Ireland)	Gebühren für den Registerführer	58.173	30.067
Man Valuation Services Limited	Bewertungsgebühren	177.547	15.512
Conyers, Dill and Pearman	Anwaltsgebühren	374	–
Citi Hedge Fund Services, Ltd.	Zahl- und Transferstellengebühren	1.823	–
Citi Hedge Fund Services, Ltd.	Gebühren für den Registerführer	22.432	358
Citi Hedge Fund Services, Ltd.	Sekretariatsgebühren	3.355	1.792
Geschäftsführer	Honorare der Geschäftsführer	13.331	1.247

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

Zum 31. Dezember 2007

<b>Nahe stehende Gesellschaft</b>	<b>Gebühr</b>	<b>Gesamt- gebühren 31. Dezember 2007</b> EUR	<b>Gebühren zahlbar zum 31. Dezember 2007</b> EUR
Man Investments AG	Courtage	1.397.438	115.221
Man Investments AG	Erfolgsvergütungen	224.885	–
Man Investments AG	Darlehenszinsen	1.104	388
Man Investments AG	Managementgebühren	2.058.347	205.195
Man Investments AG	Risikotransfergebühr	1.025.567	89.286
Man Corporate Services (Ireland) Limited	Gebühren für den Registerführer	57.487	28.727
Man Valuation Services Limited	Bewertungsgebühren	151.931	41.059
Citi Hedge Fund Services, Ltd.	Zahl- und Transfer- stellengebühren	7.176	942
Citi Hedge Fund Services, Ltd.	Gebühren für den Registerführer	1.514	342
Citi Hedge Fund Services, Ltd.	Sekretariatsgebühren	3.537	1.712
Geschäftsführer	Honorare der Geschäftsführer	6.748	2.625
Albany Management Company Limited	Umlage	1.715	–

### 10. Stammkapital und Genussrechte

Die Gesellschaft verfügt über ein genehmigtes Stammkapital von EUR 13.000. Es ist in 13.000 Stammanteile zum Nennwert von je EUR 1 unterteilt, die 100% der Stimmrechte verbrieft, unabhängig davon, woher diese geleistet werden.

Die Stammanteile befinden sich zu 100% im Besitz von Master Multi-Product Holdings Ltd., einer nach dem Recht von Bermuda gegründeten Gesellschaft.

Die Inhaber der Stammanteile haben aus ihren Stammanteilen keinen Anspruch auf Dividenden. Im Falle einer Liquidation oder Auflösung der Gesellschaft haben die Inhaber der Stammanteile Anspruch auf einen Betrag, der dem Nennwert derselben, sofern dieser voll eingezahlt ist, zzgl. dem nach Begleichung aller Verbindlichkeiten verbleibenden Vermögen der Gesellschaft entspricht. Die Inhaber der Stammanteile haben sich jedoch bereit erklärt, unwiderruflich auf ihren Anspruch auf alle Beträge zu verzichten, die den Nennwert ihrer Stammanteile übersteigen, und haben die Gesellschaft autorisiert, solche Beträge dem Genussrechtkonto zugunsten des Genussrechtinhabers gutzuschreiben. Die Stammanteile wurden ausgegeben, die Einzahlungen hierfür aber noch nicht angefordert. Solange die Einzahlungen in Bezug auf die Stammanteile noch nicht angefordert sind, besteht kein Anspruch auf Erhalt von Beträgen jeglicher Art.

Die Genussrechte werden durch die Gesellschaft verbrieft und stellen keine nachrangigen Verbindlichkeiten der Gesellschaft dar.

Ein Genussrecht berechtigt seinen Inhaber zur Beteiligung am Nettovermögenswert der Gesellschaft, die dem Verhältnis dieses Genussrechts zur Gesamtzahl aller gelegentlich ausgegebenen Genussrechte entspricht.

Die Genussrechte wurden von der Gesellschaft mittels des Zeichnungsprospektes vom 18. Juni 1999 zu einem Preis von EUR 1.000 je Genussrecht zur Zeichnung angeboten. Das Angebot endete am 03. November 1999.

## GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED

Die Genussrechtinhaber können ihre Genussrechte in der Regel per schriftlicher Mitteilung mit einer Frist von 15 Tagen am ersten Handelstag jedes Kalendermonats zu einer Rückgabegebühr zurücknehmen lassen, die unter Zugrundelegung des Nettovermögenswerts je Genussrecht an dem Bewertungsstichtag berechnet wird, welcher dem Handelstag unmittelbar vorausgeht, an dem die Rückgabe durchgeführt werden soll.

Die Genussrechte werden zum 31. Oktober 2011 fällig. An diesem Datum werden sie zu einem Wert zurückgenommen, der dem Nettovermögenswert oder dem Nennwert in Höhe von EUR 1.000 entspricht, wobei der höhere dieser beiden Beträge zzgl. eventueller zusätzlicher Beträge im Rahmen des Garantie-Plus-Systems ausbezahlt wird.

### 11. Kapitalmanagement

Als Ergebnis der Fähigkeit, Genussrechte emittieren und zurücknehmen zu können, kann das Kapital der Gesellschaft abhängig von der Nachfrage nach Rückgaben und Zeichnungen schwanken. Die Gesellschaft unterliegt keinen externen Kapitalforderungen sowie keinen Begrenzungen bei der Ausgabe und Rückgabe von Genussrechten über diejenigen, die im Prospekt aufgeführt sind, hinaus.

Die Ziele der Gesellschaft für das Kapitalmanagement sind:  
Anlage des Kapitals in Investitionen, die der im Zeichnungsprospekt aufgeführten Beschreibung, dem Risiko und der erwarteten Rendite entsprechen,  
Erwirtschaftung konsistenter Renditen bei gleichzeitiger Absicherung des Kapitals durch Investition in ein diversifiziertes Portfolio, durch Partizipation an derivativen und anderen fortschrittlichen Kapitalmärkten und durch den Einsatz verschiedener Anlagestrategien und Absicherungstechniken,  
Wahrung ausreichender Liquidität zur Deckung der Aufwendungen der Gesellschaft und von möglichen Rückgabeforderungen sowie  
die Bewahrung einer ausreichenden Größe, um die Geschäfte der Gesellschaft kosteneffizient zu gestalten.

Über die von der Gesellschaft für das Kapitalmanagement angewendeten Grundsätze und Verfahren siehe Anhang 7 „Management finanzieller Risiken“.

### 12. Besteuerung

Nach der gegenwärtigen Rechtslage in Bermuda sind die Gesellschaft und ihre Tochtergesellschaft nicht verpflichtet, in Bermuda Steuern auf Erträge oder Gewinne aus der Veräußerung von Kapitalanlagen abzuführen. Die Gesellschaft hat vom Finanzminister von Bermuda gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des „Exempted Undertakings Tax Protection Act 1966“ eine Zusicherung erhalten, die die Gesellschaft und ihre Tochtergesellschaft mindestens bis zum 28. März 2016 von solchen Steuern in Bermuda befreit.

### 13. Datum der Genehmigung für die Ausgabe

Die Genehmigung des Jahresabschlusses sowie für dessen Veröffentlichung erfolgte am 01. Mai 2009 durch die Geschäftsführung.

**GLOBAL FUTURES FUND XI DIVERSIFIED LIMITED**